

Arbeitsplan

1 Eckdaten

Schule Carl-Diercke-Schule	Ort 16866 Kyritz
Name(n) Projektleiter(in) K. Raabe	E-Mail (persönliche Schul-Mailadresse)
Beteiligte(r) Jahrgang/Jahrgänge 10	Beteiligte(s) Unterrichtsfach/-fächer Biologie, Geschichte, Politische Bildung, Kunst
Kurs(e) und/oder Arbeitsgruppe(n) Wahlpflichtfach Naturwissenschaften	jeweilige Anzahl beteiligter Schülerinnen und Schüler 12
Fachliche(r) Partner (Einrichtung)	
Stadt Kyritz – junges Museum aktiv	
ggf. Partnerschule (Name, Ort)	

2 Angaben zum Schulprojekt

Projekttitlel
junges Museum aktiv – Begegnungsort Klostergarten
Kurzdarstellung des Projekts (mit welchen Denkmalobjekten beschäftigen sich welche Kurse/Klassen/AGs zu welchen Themen?)
<p>Im Rahmen des Projektes beschäftigen sich die Schüler und Schülerinnen der Wahlpflichtfaches Naturwissenschaften der 10. Jahrgangsstufe mit dem Klostergarten des Franziskaner Klosters in Kyritz. Aktuell werden das Kloster Viertel und der Klausurflügel des Klosters restauriert. Diese wurden bereits in vorangegangenen Projekten bearbeitet.</p> <p>Der Klostergarten existiert bereits seit ca. 500 Jahren und wurde in unterschiedlichen Formen genutzt. Erst als Nutz-, später als Ziergarten und aktuell als kultureller Begegnungsort. Die Schüler und Schülerinnen entdecken im Laufe des Projektes die Bedeutung des Klostergartens im Laufe der Jahrhunderte. Die Erkenntnisse werden in einem künstlerischen Beitrag für das junge Museum aufbereitet. Durch die Mitgestaltung und Instandhaltung des Klostergartens werden die Schüler und Schülerinnen ebenso ein Teil der Geschichte dieses Denkmals.</p>
Erfahrungen aus vorangegangener Projektarbeit/Lernen am Denkmal, an die angeknüpft werden kann/soll
<p>Es gibt Vorerfahrungen mit denkmal aktiv in den Schuljahren 2018/19 und 2020/21.</p> <p>Im Schuljahr 2023/24 fand das Projekt „Kloster Viertel aktiv - Schüler*innen erobern das Kloster Viertel“ erfolgreich statt. Im letzten Schuljahr 2024/2025 fand ebenfalls ein Projekt im Rahmen denkmal aktiv statt, bei dem das Hauptaugenmerk auf dem Klausurflügel des Klosters lag.</p>

3 Ziele des Schulprojekts

Welche Inhalte soll(en) sich die Lerngruppe(n) durch das Lernen am Denkmal erarbeiten? (Fachinhalte und denkmalbezogene Themen)

<p>Die Schüler und Schülerinnen erlernen die Definition und die kulturelle Bedeutung von Denkmälern. Sie arbeiten die Bedeutung des Klostersgartens für die Menschen der Stadt Kyritz im Laufe der Zeit auf. Die Schüler und Schülerinnen erwerben Kenntnisse im Bereich der Garten- bzw. Landschaftsgestaltung. Sie leisten einen Beitrag im Rahmen des Aufbaus des jungen Museums der Stadt Kyritz in Form nachhaltiger Ergebnissicherungen. Die Schüler und Schülerinnen führen aktiv Denkmalpflege im Klostersgarten durch.</p>
<p>Wie erkunden die Lernenden das Kulturerbe vor Ort, welche Exkursionen/Begehungen sind etwa wann geplant?</p> <p>Im November des laufenden Schuljahres sind Begehungen vor Ort eingeplant, bei denen der Klostersgarten erkundet wird. Dabei sollen insbesondere die Lage und die Gestaltung im historischen Kontext erfasst werden.</p> <p>In den Wintermonaten (Dezember bis Februar) recherchieren die Schüler und Schülerinnen in der Kyritzer Stadtbibliothek, die sich ebenfalls im Klostersviertel befindet, in historischen Aufzeichnungen. Es finden auch Interviews mit Zeitzeugen der jüngeren Geschichte (insbesondere DDR) statt.</p> <p>Im Frühjahr (ab März) nehmen die Schüler und Schülerinnen zusätzlich aktiv an der Gestaltung und der Denkmalpflege des Klostersgartens teil.</p> <p>Im Frühjahr bis Sommer (März bis Ende Juni) findet die Aufarbeitung der gesammelten Informationen statt.</p>
<p>Welche Projektergebnisse sollen erarbeitet werden? (z.B. Schülerführungen, Infotafeln, Lernmaterial, Ausstellung, Veranstaltung, ...)</p> <p>Die Erkenntnisse über die Bedeutung des Klostersgartens als kulturhistorisches Denkmal werden von den Schülern und Schülerinnen in audiovisueller Form aufgearbeitet. Ziel ist es, die Ergebnisse im jungen Museum in Kyritz den Besuchern nachhaltig zur Verfügung zu stellen.</p> <p>Im Fokus der Aufarbeitung soll der Klostersgarten als Begegnungsort im Wandel der Zeit stehen und die Bedeutung für die Menschen der Stadt Kyritz hervorgehoben werden.</p>

4 Vorgehensweise, Umsetzung

<p>Projektphasen und Meilensteine (grobe zeitliche Planung des Gesamtprojekts mit einzelnen Umsetzungsschritten in der Lerngruppe)</p> <p><u>Einführungsphase: September – November 2025</u></p> <p>Die Lerngruppe erhält eine Einführung zur Definition von Denkmälern und erarbeitet sich deren Bedeutung für die Menschen.</p> <p>Weiterhin lernen die Schüler und Schülerinnen den Klostersgarten im Rahmen von Besuchen vor Ort kennen und erfassen den Bestand der Pflanzen (z.B. Buchsbäume) und Bauten (z.B. Klostermauer) mit historischer Bedeutung.</p> <p><u>Erarbeitungsphase: Dezember 2025 – Februar 2026</u></p> <p>Die Lerngruppe erarbeitet sich in Teilgruppen Fragestellungen zum Projektthema und plant die weiteren Schritte, die zur Beantwortung dieser führen. Nach der Zielsetzung wählen die Teilgruppen ein geeignete audiovisuelle Darstellungsformen ihrer Arbeitsergebnisse.</p> <p>Die Gruppen recherchieren in historischen Aufzeichnungen (z.B. in der Stadtbibliothek) und sprechen mit Menschen der Stadt Kyritz, die den Wandel des Klostersgartens in den letzten Jahrzehnten miterlebt haben oder sich mit der historischen Entwicklung beschäftigen.</p> <p><u>Sicherungsphase: März – Juni 2026</u></p> <p>Die Teilgruppen tragen ihre gesammelten Informationen zusammen und bereiten diese in ausgewählten Darstellungsformen für das junge Museum Kyritz auf. Das Hauptaugenmerk liegt hier auf der audiovisuellen Aufarbeitung. Es sollen jedoch nach Möglichkeit auch barrierefreie Formen der Ergebnispräsentation erstellt werden.</p>
--

Austausch mit fachlichen Partnern (auch: Kontakte in die Kommune, Termine mit Partnerschule, Kontakte zum Ortskuratorium DSD etc)

Austausch mit S. Lehmann (Museumskuratorin) des jungen Museums der Stadt Kyritz.

5 Herkunft und Verwendung von Fördermitteln

Planung zum Einsatz der „denkmal aktiv“-Fördermittel Planung

Ausschließlich Fördermittel aus denkmal aktiv.

Zur Verfügung stehende weitere Mittel für das Projekt (aus anderen Förderungen, Sachleistungen von Sponsoren, ...)